

Beschluss des Stadtteilbeirates Gröpelingen

Zügigkeit, Sicherstellung von Schulqualität und Ausbau eines dritten Oberschulenstandorts in Gröpelingen

Der Beirat Gröpelingen hat beschlossen:

1. Der Beirat Gröpelingen nimmt die Einrichtung einer zusätzlichen 5. Klasse an der „Neuen Oberschule Gröpelingen“ für das Schuljahr 2010/2011 zur Kenntnis und fordert, dass
 - a) es ansonsten bei einer 4-Zügigkeit in den folgenden Jahren bleibt und
 - b) die Lehrerstundenzuweisung entsprechend erhöht wird (Sicherung der Schulqualität);
 - c) die vorgesehene Anzahl von 20 SchülerInnen pro Klasse ab Schuljahr 2011/2012 eingehalten wird.

2. Der Beirat fordert die Senatorin für Bildung und Wissenschaft auf, so zügig mit der Planung einer 3. Oberschule (3-zügig) im Stadtteil Gröpelingen zu beginnen, dass diese mit dem Schuljahr 2011/2012 von Eltern für ihre Kinder nach der vierten GS-Klasse angewählt werden kann.

Begründung:

Die Erfahrungen aus dem Anwahlverfahren an weiterführende Schulen nach dem Besuch der Grundschule haben u.a. deutlich gezeigt, dass es im Stadtteil Gröpelingen zu wenig SchülerInnenplätze gibt. Die Einrichtung einer zusätzlichen 5. Klasse an der „Neuen Oberschule“ ist eine unbefriedigende Lösung für eine 4-zügig geplante Neugründung. Da ohne die Schaffung zusätzlicher neuer SchülerInnenplätze das Schulraumproblem auf unabsehbare Zeit bestehen bliebe, kann nur durch die Schaffung einer 3. Oberschule im Stadtteil Gröpelingen eine befriedigende Alternative gefunden werden. Damit würde auch eine lange vom Beirat erhobene Forderung umgesetzt werden.

Bremen, den 05.05.2010

(einstimmig gefasster Beschluss)